Pressemitteilung



Kiel, 12. September 2019 Nr. 196 /2019

Birte Pauls und Tobias von Pein:

Unsere Oppositionsarbeit wirkt!

Zur heutigen (12.09.2019) Sitzung des Sozialausschusses erklären die sozialpolitische Sprecherin sowie der kinder- und jugendpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion Birte Pauls und Tobias von Pein:

"Pflege- oder Heimkinder müssen bislang bis zu 75% Ihres Nettoeinkommens für eine vollstationäre Betreuung durch eine Pflegefamilie oder eine Pflegeeinrichtung selbst bezahlen. Dadurch bleibt ihnen kaum etwas vom Einkommen übrig. Zudem werden sie demotiviert, überhaupt erst eine Ausbildung oder einen Schülerjob aufzunehmen.

Wir haben deshalb bereits im Mai einen Antrag in den Landtag eingebracht, wonach die bisherige Regelung zugunsten der jungen Menschen verändert und der Kostenbeitrag reduziert werden soll. In der heutigen Sitzung des Sozialausschusses gelang es uns, mit den anderen demokratischen Fraktionen zu einer gemeinsamen Lösung zu gelangen, die im Wesentlichen die Forderungen unserer Initiative widerspiegelt. Auch hier zeigt sich, dass es uns immer wieder gelingt, die Regierung mit unseren Vorstößen zum handeln zu bringen. Unsere Oppositionsarbeit wirkt!"